

Heimische Kegler holen Medaillen bei „Deutschen“

WILHELMSHAVEN/WN – Die Wilhelmshavenerin Maria Löpker hat mit 539 Holz bei der Deutschen Kegelmesterschaft des Behindertensportverbandes in Stralsund ihren Titel aus dem Vorjahr verteidigt. Eine Silbermedaille erkämpfte sich Irina Feist. Sie erreichte eine Zahl von 560 Holz.

Ein Wermutstropfen: Die weiteren Ergebnisse der heimischen Kegler litten unter den annähernd tropischen Temperaturen während des Turniers. In der Gruppe der jüngeren Sehbehinderten kam Sabine Suck auf Rang vier (522 Holz). Wolfgang Noltemeier erreichte trotz starker Konkurrenz ebenfalls Platz vier (598 Holz). Bei den allgemein Behinderten kam Michael Löschen mit 660 Holz auf Rang sieben und war damit nicht ganz zufrieden.

Die fünftägige Tour nach Stralsund wurde vom Förderverein für Behindertensport unterstützt.